

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 12

Artikel: Butterberge...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-606750>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Notizen

VON PETER MAIWALD

Alle müssen voller guter Ratschläge stecken, so dass erklärlich wird, warum keiner mehr einen annimmt.



Goliath hat David erschlagen. Aus aufklärerischen Gründen! Damit wir nicht der Legende verfallen!



Der Clown C., bekannt für seine Versuche, das Lachen mit der Aufklärung zu verbinden, soll in der letzten Vorstellung vor seiner Überführung in eine gemeinnützige Anstalt noch Fischgräten ins Publikum geworfen haben, weil den Leuten, wie er später aussagte, sonst eh nichts mehr im Hals stecken bleibe.



Manche Schriftsteller sind dafür berühmt, nicht gelesen zu werden.



Das Schlachten heiliger Kühe scheitert an dem Bedürfnis nach der Milch der frommen Denkungsart.

SCHACH

Auflösung von Seite 33: Der überaus romantische Schluss hiess **1. Sxf7! Kxf7** (1. ... Tf8 2. Dxe6 Txf7 3. g6 usw.) **2. Dxe6+!! Kxe6** (2. ... Kf8 3. g6) **3. Sd6+ Se5** (3. ... Kd5 4. Lb3 matt) **4. Lf5+ Kd5** **5. Txe5 matt.**

ANAGRAMM DER WOCHE

Auflösung:

Im Eiskanal zu Silber, Gold und Bronze

REKLAME

Elchina
das bewährte und wohlschmeckende
Stärkungsmittel – gibt
neue Kraft und Energie.
In Apotheken und Drogerien

Lösung aus Oktolus Nr. 10

DIE ACHT IST TRUMPF

1. Runde: 1/2–3/4 ; 5/6–7/8
2. Runde: 1/3–5/7 ; 2/4–6/8
3. Runde: 1/4–5/8 ; 2/3–6/7
4. Runde: 1/5–2/6 ; 3/7–4/8
5. Runde: 1/6–3/8 ; 2/5–4/7
6. Runde: 1/7–4/6 ; 2/8–3/5
7. Runde: 1/8–2/7 ; 3/6–4/5

Gemäss der Tabelle spielt beispielsweise die Acht in der ersten Runde mit der Sieben gegen das Duo 5/6, in der zweiten Runde mit der Sechs gegen 2/4. Schliesslich erhält die Acht wunschgemäss jeden der 7 Mitspieler einmal als Partner und jeden Mitspieler zweimal als Gegner. Und die übrigen Sieben? In Kombinatorik steht die Gleichberechtigung im Vordergrund, weshalb der Wunsch «einmal Partner – zweimal Gegner» selbstverständlich für jeden in Erfüllung geht. *ph*

Herr Müller!

HANSPETER WYSS



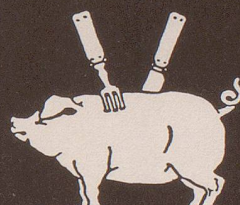
Butterberge ...

... sind die Folge von Milchmäden-Rechnungen!

Stichwort

Fahrlässigkeit: Manche sollte man überhaupt nicht fahren lassen. *pin*

Püktchen auf dem i



Stichwort

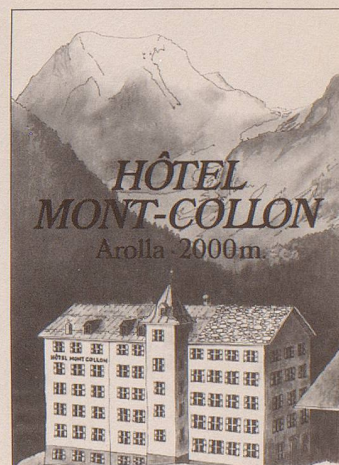
öff

Sorgentelefon für Kinder



**034
45 45 00**

Hilft Tag und Nacht.
Helfen Sie mit.
3426 Aefligen,
Spendenkonto
PC-34-4800-1



Beliebt, komfortables Hotel.
Im alten Stil. Inmitten der Berge.
Terrasse. Eisbahn. Walliser Keller.
Salons. Französische Küche.
Vollpension oder à la Carte.

Langlauf: Viele präparierte Loipen.
Alpin: 5 Lifte, 47 km markierte Pisten.
Vollpension: Zimmer mit Bad Fr. 90.-/Tag
Zimmer mit Lavabo Fr. 77.-/Tag

Weisse Wochen

Alpin: 6 x Schweizer Skischule inkl. Skipass

Zwischensaison Fr. 55.- bis Fr. 71.-/Woche
Hauptsaison Zuschlag Fr. 55.-/Woche
Kinderermässigung

HOTEL MONT-COLLON
1986 AROLLA
TEL. 027/83 11 91 – TELEX 472 572
FAX 027/83 16 08